

KENFM AM TELEFON MIT FRANK WELSKOP ÜBER: BBI - EIN NEUER BERLINER BANKENSKANDAL?

Posted on 7. September 2012

Erst vor wenigen Tagen wurde bekannt, dass die Eröffnung des neuen Berlin-Brandenburger Großflughafens BER (Planungsname BBI) um ein weiteres halbes Jahr nach hinten verschoben wird. Neuer offizieller Eröffnungstermin für die Großbaustelle "Willy Brandt": 27. Oktober 2013.

Der Autor Frank Welskop zweifelt nicht nur diesen Termin an, da er mit weiteren Mängeln rechnet. Schon 2009 veröffentlichte der Finanzexperte das Buch "BBI - ein neuer Berliner Bankenskandal?" (derzeit vergriffen), in dem er das gesamte Konzept hinterfragt. Wesentlicher Kritikpunkt: Die Finanzierungskosten des neuen Flughafens sind höher als die zu erwartenden Umsätze. BER fehlen die zahlungskräftigen Durchreisepassagiere, die nur ein interkontinentales Drehkreuz wie Frankfurt bringt. Nur wer in einem Flughafen länger auf einen Anschlussflug warten muss, besucht die Shops und Cafés und gibt entsprechend Geld aus. Der neue Flughafen dagegen sei ein Magnet für Billigflieger, so Welskop. Ironischerweise ist exakt das der offizielle Slogan des Flughafens: "Da sind Sie schnell hin und weg!" Ist BER damit ein Milliardengrab auf Jahrzehnte für den deutschen Steuerzahler? Ken Jepsen im Gespräch mit Frank Welskop.